

# Wichtige Information zu der dynamischen Nutzung von Google Fonts

Aktuell geht ein **Abmahnwelle** auf Grund der dynamischen Nutzung von Google Fonts um. Insbesondere die österreichische Datenschutzbehörde (ÖDSB) erhielt in letzter Zeit vermehrt Anfragen zu diesem Thema. Auch das Landgericht München sieht die dynamische Nutzung von Google Fonts als problematisch.<sup>1</sup> Eine ausführlichere, rechtliche Erklärung des Problems finden Sie zum Nachlesen auf unserer [Website](#). Um Ihre Website **rechtssicherer** zu gestalten und eventuelle Schadensersatzansprüche zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen zeitnah **folgende Schritte** durchzuführen:

1. **Prüfen** Sie, ob Sie auf Ihrer Website Google Fonts **dynamisch verwenden**.
2. Falls ja, prüfen Sie, ob Sie diese **weiterhin nutzen oder** auf eine andere Schriftart **umstellen** möchten.
3. Falls weiterhin Google Fonts genutzt werden sollen, prüfen Sie, ob diese von einem **Googleserver** (nach-)geladen werden.
4. **Deaktivieren** Sie die **dynamische Nutzung** von Google Fonts.
5. Wenn dies der Fall ist, müssen Sie dafür entweder eine **Einwilligung** Ihrer NutzerInnen einholen oder auf die **lokale Einbindung** der Fonts umstellen. (Letzteres wird empfohlen!)

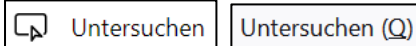
Wir haben für Sie auf den nachfolgenden Seiten eine **Anleitung zur Umsetzung** dieser Schritte erstellt. Sollten Sie Probleme mit der Umsetzung haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen und wir können gemeinsam eine Lösung für Sie finden.

---

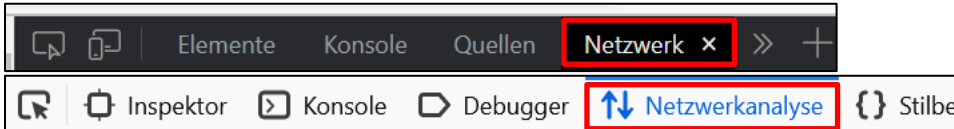
<sup>1</sup> LG München I Endurteil v. 20.1.2022 – 3 O 17493/20, BeckRS 2022, 612.

## 1. Prüfung der dynamischen Nutzung

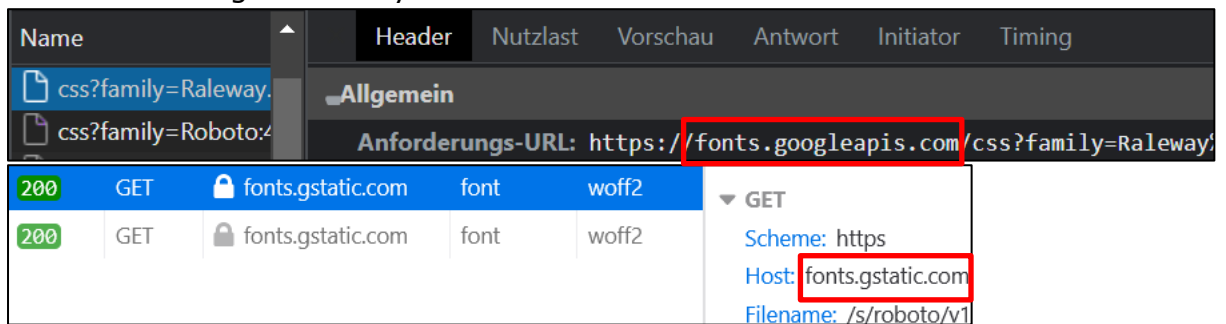
- Laden Sie Ihre Website im Browser Ihrer Wahl
- Rechtsklicken Sie auf Ihre Website und wählen Sie den Punkt „Untersuchen“/„Element untersuchen“ aus.



- Wählen Sie in dem Fenster den Tab „Netzwerk“/„Netzwerkanalyse“ aus.



- Laden Sie Ihre Website neu.
- Nun können Sie alle aufgebauten Verbindungspakete einzeln betrachten.
- Wird eine Verbindung zu fonts.gstatic.com oder fonts.googleapis.com aufgebaut, entsteht eine Verbindung der NutzerInnen zu Google. D.h., Sie nutzen Sie Google Fonts dynamisch.



## 2. Entscheidung über Weiternutzung

Ist es möglich eine nicht von Google stammende Schriftart zu verwenden, die weiterhin zu dem Design der Website passt?

Falls ja, stellen Sie die gewünschte Schriftart ein und deaktivieren Sie Google Fonts auf Ihrer Website (s. 3.).

Falls nicht, können Sie auch wie in Schritt 4. beschrieben Google Fonts lokal auf Ihre Website einbinden. Zuvor empfiehlt es sich auch bei dieser Variante dynamische Google Fonts zu deaktivieren (s. 3.). So wird nicht ungefragt eine Verbindung von dem/der Nutzer/in zu Google aufgebaut.

## 3. Deaktivieren von Google Fonts

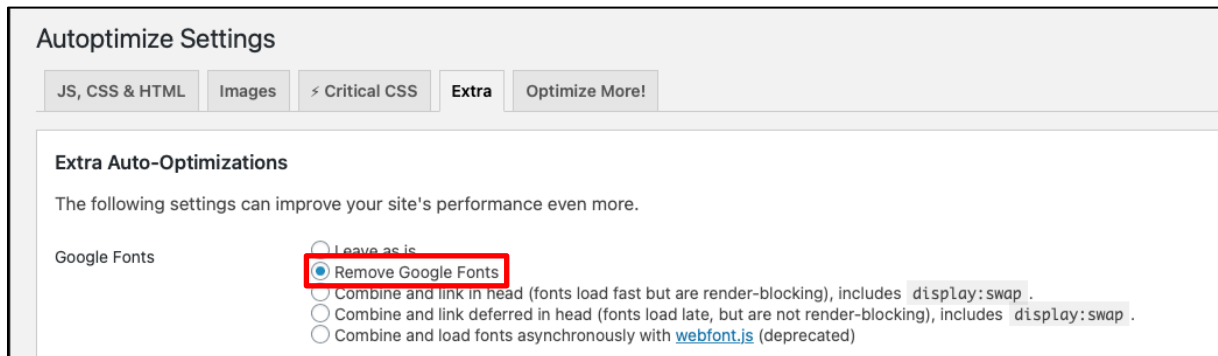
### a) Per Code

Wenn Sie den Code Ihrer Website direkt managen, müssen Sie den Verweis in den Style-Dateien zu Google entfernen.

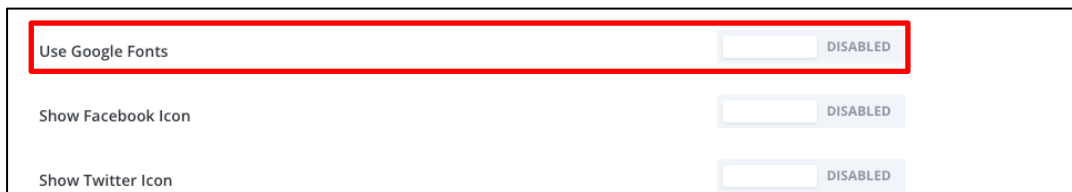
## b) Mit Wordpress

Wenn Sie Wordpress nutzen, gibt es mehrere Möglichkeiten Google Fonts zu deaktivieren:

Zum einen lassen sich Google Fonts über das Plugin „Autooptimize“ in dessen Einstellungen deaktivieren:



Eine andere Möglichkeit ist die Deaktivierung über das Theme Ihrer Website. Nicht alle Themes bieten diese Option an, jedoch empfiehlt es sich, in den Einstellungen des Themes danach zu gucken:



## 4. Lokale Einbindung von Google Fonts

Unter <https://google-webfonts-helper.herokuapp.com/fonts> können Sie Ihre gewünschte Schriftart einstellen und herunterladen (als Beispiel mit der Schriftart „Roboto“):



Die Datei müssen Sie nun entpacken und auf Ihrem Webspace hochladen. Daraufhin können Sie in der CSS-Datei Ihrer Seite den angegebenen Code einfügen:

3. Copy CSS: (default is **Best Support**)**Best Support**

Modern Browsers

Choose **Best Support** if old browsers still need to be supported. Formats in this snippet: `[eot,woff,woff2,ttf,svg]`

```
/* roboto-regular - latin */
@font-face {
  font-family: 'Roboto';
  font-style: normal;
  font-weight: 400;
  src: url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.eot'); /* IE9 Compat Modes */
  src: local(''),
       url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.eot?#iefix') format('embedded-opentype'), /* IE6-IE8 */
       url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.woff2') format('woff2'), /* Super Modern Browsers */
       url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.woff') format('woff'), /* Modern Browsers */
       url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.ttf') format('truetype'), /* Safari, Android, iOS */
       url('../fonts/roboto-v30-latin-regular.svg#Roboto') format('svg'); /* Legacy iOS */
}
```

Die Einbindung kann auch innerhalb einzelner Wordpress-Themes erfolgen. Hier variiert die Vorgehensweise jedoch von Theme zu Theme und kann nicht generalisiert vorgegeben werden. Wenn Sie Hilfe bei der Umsetzung benötigen, können Sie gerne damit auf uns zukommen.